Letzte Telegramme.

London, 21. Juli. John W. Mackay, der Präsident der „Commercial Cable Company", ist gestern abend hier gestorben.

Tiflis, 21. Juli. Es ist ein Verbot erlassen worden, in der Stadt Waffen zu tragen, das Verbot tritt am 23. d. M. in Kraft.

Kiew, 21. Juli. Bei ungewöhnlich starkem Sturme, der große Bäume entwurzelte, ging ein heftiger Platzregen und Hagelschauer nieder. Das Wasser drang in viele Kellerwohnungen ein, wobei 15 Personen umkamen. In vielen Straßen stand das Wasser fast einen Meter hoch. Der Eisenbahndamm ist stellenweise weggewaschen worden.

Zum Schiffsunglück auf der Elbe.

Hamburg, 21. Juli. Ueber das große Unglück auf der Elbe laufen die widersprechendsten Nachrichten ein. Die meisten durch Extrablätter verbreiteten Meldungen decken sich nicht mit den Thatsachen. Der der Hamburg-Amerika-Linie gehörende Seeschlepper „Hansa" traf den „Primus", der angeblich zu früh vom südlichen ins nördliche Fahrwasser einbog, im Maschinenraum. Die „Hansa" versuchte, den „Primus" aufs Land zu schieben, gerieth aber wegen zu großen Tiefgangs auf Grund, worauf „Primus" abtrieb und sank. Bei diesem Manöver wurden von der „Hansa" durch Anwendung von Leichtern und Tauen 50 Personen gerettet. Die von der „Hansa" ausgesetzten Boote retteten weitere 70 Personen, einige erreichten schwimmend das Ufer, so daß wohl nicht mehr als 50 ertrunken sind. Der Kapitän der „Hansa" wurde sofort von der Hafenpolizei vernommen, aber wieder freigelassen, da ihm offenbar keine Schuld beizumessen ist. 13 Leichen sind in Blankenese und Schulau angetrieben. Drei Taucher sind anwesend, um Leichen zu bergen. (Das „nicht mehr als 50 Personen" ist natürlich nur im Zusammenhange mit der ersten Meldung zu verstehen, wonach die dreifache Zahl verunglückt sein sollte. (Das Unglück ist auch so noch groß genug. D. Red.)

Hamburg, 21. Juli. Die Hamburg-Amerika-Linie veröffentlicht mit Bezug auf das Schiffsunglück bei Nienstedten eine Erklärung, in der auf Grund der von ihr sofort eingeleiteten Untersuchung eine eingehende Darstellung des Sachverhalts gegeben und nachgewiesen wird, daß das Unglück ganz allein durch ein unrichtiges Manöver des Dampfers „Primus" veranlaßt wurde, das durch ein sofort ausgeführtes Gegenmanöver des Dampfers „Hansa" nicht mehr unschädlich gemacht werden konnte. Es ist ferner festgestellt worden, daß die „Hansa" alles zur Rettung der Passagiere des „Primus" Erforderliche gethan und einen großen Theil von diesen thatsächlich gerettet hat.

Zum Kulturkampf in Frankreich.

Paris, 21. Juli. Bei einem Festmahl des Landwirthschaftlichen Vereins hielt Ministerpräsident Combes eine Rede, in welcher er ausführte, er habe die Ministerpräsidentschaft angenommen in der Absicht, das Vereinsgesetz zur Durchführung zu bringen. Die Ruhe, womit das Gesetz zur Ausführung gebracht wurde und die Thatsache, daß sich keinerlei Widerstand kundgab, seien Beweis dafür, daß von Verfolgung nicht die Rede sein könne. Das Gesetz sei eine Nothwendigkeit gewesen infolge des Anwachsens der Kongregationen, welche in der Politik und zuletzt auch bei den Wahlen zu den gesetzgebenden Körperschaften einen immer fühlbareren Einfluß ausübten. Die Republik würde ohne dies Gesetz allmählich durch monarchische oder theokratische Einrichtungen ersetzt worden sein. Die Regierung werde ungeachtet der Beleidigungen und Drohungen ihre Pflicht thun. Redner rechtfertigt am Schluß seiner Rede die Haltung der Regierung denjenigen Kongregrationen gegenüber, welche sich nicht dem Gesetze fügten.

Neue Linie nach Südafrika.

London, 21. Juli. [Reutermeldung.] Wie verlautet, wird die Firma Houston in Liverpool und London in nächster Zeit eine neue Frachtdampferlinie von Middleburg, Glasgow und Liverpool nach den südafrikanischen Häfen gründen. Die Frachten sollen niedriger festgesetzt werden als die des Schiffahrtstrustes. Die Firma Boston beabsichtigt ebenfalls, einen 14tägigen Dampferverkehr von New York nach Südafrika im Anschluß an die Prinz-Linie einzurichten.

Der Aufstand in Mittelamerika.

New York, 21. Juli. Ein Telegramm aus Panama vom 19. Juli meldet: Gestern abend fand zwischen den Inseln Flamenco und Otteque ein Gefecht zwischen den Kanonenbooten der Aufständischen „Padilla" und „Darien" und den Regierungs-Kanonenbooten „Chucuito" und „Clapet" statt. Das Kanonenboot „Darien" soll genommen sein. Die Reparatur des Kanonenbootes der Regierung „Boyaca" wird beschleunigt und das Schiff heute abend zu Wasser gebracht.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Während das Rheinisch-Westfälische Roheisensyndikat, wie gemeldet, einstimmig die Verlängerung des Syndikats beschlossen hat, ist der Kölnischen Volkszeitung zufolge der Stand der Verhandlungen mit dem Siegerländer Syndikat der anderen Gruppe des Roheisensyndikats zu Düsseldorf, die das Syndikat zum 31. Dez. d. J. gekündigt hat, der Erneuerung nicht günstig.

— Nach dem amtlichen Bericht über den Hopfenstand in Oesterreich Mitte Juli 1902 beeinflusste die kühle, regnerische Witterung die Entwickelung grösstentheils in Böhmen und Galizien ungünstig. Ob eine gut-mittlere Ernte erzielt wird, hängt von warmer Witterung ab. Der Stand in Ober-Oesterreich und Steiermark ist günstiger.

Buenos Aires, 19. Juli. Goldagio 130,60.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse u. s. w.

New York, 19 Juli. [Telegr.] Rother Winterweizen loco 80⅝ (vorige Notirung 80⅞), Juli 81⅞ (80⅞), September 77⅞ (77½), Oktober — (—), Dezember 77⅞ (77⅞). Mais Juli 70¼ (69¾), September 64½ (64⅞), Dezember 51¾ (51¾). Mehl 2,95 (2,95). Getreidefracht 1½ (1½).

Chicago, 19. Juli. [Telegr.] Weizen Juli 76⅛ (77), September 72¼ (72½), Mais September 60⅞ (61¼).

Berlin, 19. Juli. Frühmarkt. Amtl. Notirungen. Gerste. Leichte inländische Futtergerste 139—142, do. schwere 143—149, alles frei Wagen und ab Bahn. — Hafer. Märk., meckl. u. pomm fein 152—160. do. preuss mittel 174—181, pos. u. schles. mittel 174—181, do. gering 170—173, alles frei Wagen und ab Bahn. Behauptet. — Mais. Amerik. mixed. 140—142, türkischer mixed. 126—128, ungar. Zahn 128—131, runder 115—113, alles frei Wagen und ab Bahn. Still, runder fester. — Erbsen. Inländische Futterwaare 178—187, do. Kuss. 178—187. — Weizenmehl 00 loco 21,50—23,75. — Roggenmehl 0 u. 1 loco 19,20—20,30. — Weizenkleie, grobe 9,80—10,10, feine 9,60—9,80. — Roggenkleie 10,00—10,40.

Zucker.

Magdeburg, 21. Juli. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 6,95—7,20. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 5,00—5,30. Ruhig. Kristallzucker I. mit Sack 27,45. Brodraffinade I. ohne Fass 27,70. Gem. Raffinade mit Sack 27,45. Gem. Melis mit Sack 26,95. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juli 5,90 Gd., 6,00 Br., per August 6,02½ Gd., 6,05 Br., per September 6,07½ Gd., 6,12½ Br., per Oktober-Dezember 6,50 Gd., 6,55 Br., per Januar-März 6,77½ Gd., 6,80 Br. Ruhig.

Hamburg, 21. Juli. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker. 1. Produkt. Basis 88% Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Juli 5,95, per August 6,05, per Oktober 6,45, per Dezember 6,60, per März 6,85, per Mai 6,97½. Behauptet.

Petroleum.

* **Hamburg**, 19 Juli. Petroleum stetig. Standard white loco 6,70 Br.

* **Antwerpen**, 19. Juli. (Schlussbericht.) Raffinirtes. Type weiss loco 18,00 bez. u. Br., per per Juli 18,00 Br., per Aug 18,25 Br. Sept.-Dez 18,50 Br.. Fest.

* **New York**, 19. Juli. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 7,45, do. in Philadelphia 7,35, do. Refined 6,50 (in Cases) do. Credit Balances at Oil City 1,22.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

New York, 19. Juli. [Telegr.] Schmalz Western steam 11,25 (11,35), do. Rohe und Brothers 11,50 (11,55).

Chicago, 19. Juli. [Telegr.] Schmalz September 11,90 (11,02) Oktober 10,70 (10,80).

* **Leipzig**, 19. Juli. Raps per 1000 kg — — M. bez. u. Br. Rapskuchen per 100 kg netto — — M. Br. Rüböl, rohes per 100 kg, netto ohne Fass, flüssiges 53,00 M. nom., gefrorenes —,— M. Br. Welchend.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 19 Juli. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 48 Pfg.

* **Liverpool**, 19. Juli. Baumwolle. Umsatz: 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: Träge Juli $4^{60}/_{64}$—$4^{57}/_{64}$ Verkäuferpreis, Juli-Aug. $4^{56}/_{64}$, Käuferpreis, Aug.-Sept. $4^{47}/_{64}$ do., Sept.-Okt. $4^{42}/_{64}$—$4^{41}/_{64}$ Verkäuferpreis. Okt.-Nov. $4^{39}/_{64}$ Käuferpreis, Nov.-Dez. $4^{39}/_{64}$ Verkäuferpreis, Dez.-Jan. $4^{38}/_{64}$ do., Jan.-Febr. $4^{40}/_{64}$ do., Febr.-März $4^{40}/_{64}$ do, März-April $4^{40}/_{64}$—$4^{39}/_{64}$ d. do.

Viehmärkte.

Berlin, 19. Juli. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkaufe standen: 3525 Rinder, 1285 Kälber, 16 338 Schafe, 7533 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg. Schlachtgewicht — Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischige, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 66—68; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 58—60; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere 54—57; geringe genährte jenen Alters 51—53; — Bullen: 1) vollfleischige höchsten Schlachtwerths 60—63; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 57—59; 3) gering genährte 52—56; — Färsen und Kühe 1) vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths — —; 2) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 56—58; 3) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 53—55; 4) mässig genährte Färsen und Kühe 47—50; 5) gering genährte Färsen und Kühe 43—46; — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast und beste Saugkälber) 66—70; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 54—58; 3) geringe Saugkälber 46—48; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 53—55 M. — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 65—69 M.; 2) ältere Mastammel 62—65 M.; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 57—61 M.; 4) Holsteiner Niederungsschafe — — auch pro 100 Pfund Lebendgewicht — — M. — Schweine: Man zahlt für 100 Pfund lebend oder 50 kg mit 20 proz. Tara-Abzug: vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1½ Jahr alt 60; schwere —,—; fleischige Schweine 58—59; gering entwickelte 54—57; Sauen 55—56; — — M.

Verlauf und Tendenz: Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab und hinterlässt etwas Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich schleppend und gedrückt, es wird kaum ausverkauft. Bei den Schafen war Schlachtwaare nicht so knapp wie vorige Woche, von ihnen sowohl, als auch von den etwa 6000 Magerschafen bleibt ein Theil unverkauft. Der Schweinemarkt verlief langsam und wird kaum ganz geräumt.

Metalle.

Hamburg, 19. Juli. Silber 72,10 Br., 71,60 G.

London, 19. Juli. Silber 24⅜.

* **London**, 18. Juli. 5 Uhr nachm. Kupfer stetig Tagesumsatz 400 t, 53 Pfd. Sterl. 2 s. 6 d., 3 Monate 53 Pfd. Sterl. 6 s. 5 d., Makler-Schlusspreise 53 Pfd. Sterl. — s. — d. bis 53 Pfd. Sterl. 5 s. — d., best ableind 57 Pfd. Sterl. 5 s. — d., strong sheets 69 Pfd. Sterl. — Zinn fest, Tagesumsatz 300 t, Straits 129 Pfd. Sterl. — s. — d., 3 Monate 127 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., engl. 129 Pfd. Sterl. 10 s. — d. Blei matt, span. 11 Pfd. Sterl. 6 s. 3 d., englisches 11 Pfd. Sterl. 11 s. 3 d. Zink fest, gewöhnliche Marken 19 Pfd. Sterl. 3 s. 9 d., besondere Marken 19 Pfd. Sterl. 8 s. 9 d., gewalztes deutsch. 22 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d. Nickel 195 Pfd. Sterl. die Tonne.

New York, 19 Juli. Zinn 29,02½ Kupfer 11,25—12,25 Doll.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut.						Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	18. Juli	+ 0,43	20. Juli	+ 0,58	—	13	
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,36	»	+ 2,44	—	8	
do. Unterpegel	»	+ 0,08	»	+ 0,26	—	18	
Trotha	20. »	+ 1,55	21. »	+ 1,56	—	—	
Alsleben, Oberpegel	18. »	+ 2,30	20. »	+ 2,33	—	—	
do. Unterpegel	»	+ 1,27	»	+ 1,29	—	2	
Bernburg	19. »	+ 3,97	»	+ 3,93	4	—	
Calbe, Oberpegel	»	+ 1,46	»	+ 1,48	—	2	
do. Unterpegel	»	+ 0,36	»	+ 0,31	2	—	

Moldau. Iser. Eger. Elbe.						Fall	Wuchs
Budweis	19.	+ 0,68	8	—	Torgau	20. + 0,50	14	—
Prag	»	+ 0,14	10	—	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	»	+ 0,19	—	2	Rosslau	» + 0,85	3	—
Laun	»	— 0,20	1	—	Barby	» + 1,08	—	—
Pardubitz	»	— 0,22	—	—	Magdeburg	» + 1,19	—	1
Brandeis	»	+ 3,04	—	2	Tangermünde	» + 1,63	2	—
Melnik	»	— 0,53	3	—	Wittenberge	— —	—	—
Leitmeritz	»	— 0,41	5	—	Dömitz Peg	19 + 0,75	3	—
Aussig	20.	— —	—	—	Lauenburg	20 + 0,82	3	—
Dresden	»	— 1,50	5	—				

Preise von Kali-Kuxen,

festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen, 19. Juli.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Beienrode	3000	3050	Hohenfels	4825	4875
Bernhardshall	—	400	Hohenzollern	2960	29 0
Burbach	4130	4173	Justus	4275	4350
Carlsfund	5200	5300	Kaiserode	2950	2025
Friedrichshall	970	990	Neustassfurt	17,650	—
Glückauf Sondersh.	9150	9250	Ronnenberg (Aktien)	525	640
Hedwigsburg	5650	5750	Salzdetfurth Kaliw. A.	—	1800
Herrynia	18,500	—	Wilhelmshall	—	2550

Von Kolenkuxen u. a. Alte Haase, Borussia und Rudolf angeboten, Lothringen gefragt. Von Kaliwerthen Nachfrage für Ronnenberg, dagegen Eine offerirt.

Berliner Börse vom 21 Juli.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die ungünstigen Berichte über die Lage der heimischen Eisenindustrie und die minder freundliche Beurtheilung der amerikanischen Verhältnisse erregten einen Realisations-Andrang, hauptsächlich in Hüttenaktien. Obwohl das Angebot nicht gerade sehr umfangreich war, wurden die Kurse doch bei der allgemein herrschenden Mattigkeit um mehrere Prozent herabgedrückt. Dasselbe gilt von Bergwerksaktien. Bochumer verloren 3¾ Proz., Laura 2½ Proz., Harpener 3 Proz. und Hibernia 3¼ Proz. Verstärkt wurde die Mattigkeit der Tendenz noch durch die andauernde Schwäche des Londoner Minenmarktes. Bankaktien litten gleichfalls erheblich. Die Kursrückgänge betrugen aber nur bis zu 1 Proz. Bahnen im allgemeinen gut behauptet. Dortmund-Gronauer besserten sich sogar ansehnlich. Dagegen setzten Transvaalbahn ihre Abwärtsbewegung fort und waren um 2 Proz. gegen Sonnabend schlechter. Kanada auf Amerika schwächer. Renten bewahrten bei geringem Verkehr ihre Festigkeit bis auf Türken, die weiter etwas nachgaben. In der zweiten Börsenstunde blieb die Tendenz bei geringem Umsatz schwach. Privatdiskont 1½ Proz.

Kursnotirungen

vom

21. Juli 2½ Uhr nachm.

Banknoten.	
Englische Banknoten	20,46 bz
Französische Noten	81,35 bz G
Italienische „	80 50 bz
Oesterreichische „	85,45 bz B
Russische „	216,20 bz
Schweizer „	81,10 bz B

Deutsche Fonds- u. Staatspap.		
Deutsche Reichs-Anl.	3½	102,50 bz G
do. do.	3½	102,50 bz G
do. do.	3	93,10 bz
Preuss Cons Anleihe	3½	102,50 G
do. do.	3½	102,50 G
do. do.	3	92,70 bz B
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
do. do. 1900	4	— —
Landsch Centr.-Pfbr.	3½	99,90 bz
do. do.	3	90,00 bz
do. do.	4	— —
Sächsische Rente	3	90,70 bz G
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	100,70 bz G
Hamburger Rente	3½	103,20 bz B

Ausländische Fonds.		
Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —
Chinesische Anleihe	5	— —
Italienische Rente	4	— —
Mex. 5% ev. G.-A. 1899	5	101,75 bz
Oesterr. Gold-Rente	4	103,90 G
do. Papier-Rente	4½	102,00 G
do. Silber-Rente	4½	101,90 B
Port. Staats-Anl. 88-89	fre. Z.	47,30 G
Rön.St.-Anl. II.-VIII.	4	102,20 G
Rumän. amort.	5	97,30 bz B
do. do. 1891	4	84,50 bz G
Russ. kons. 1880	4	100,60 G
do. Gold-Rente 1884	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 1887	5	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	99,75 bz G
do. Rente 1895	4	72,25 bz G
Spanier Ext. gr Stücke	4	82,00 G
do. do. kl. do.	4	82,00 G
Türkische 400 Fr.-Lz.	fre. Z.	113,40 G
Ungar. Goldrente 1000	5	102,40 B
do. do. 500	4	102,40 bz G
do. do. 100	4	102,80 bz G
do. E. G.-A. 89 1000	4½	100,30 G

Bank-Aktien.		
Berliner Bank	2	90,75 bz G
Berliner Handels-Ges.	7	154,75 bz B
Breslauer Disk.-Bank	4	88,80 bz G
do. Wechsl.-Bank	4¼	101,40 G
Comm. u. Disk. Hamb.	6½	117,40 bz
Darmstädter	4	135,30 bz
Dessauer Landesbank	5	111,80 bz
Deutsche Bank	11	208,50 bz
do. Genossenschaftsb.	3	101,80 B
Diskonto-Kommandit	8	184,00 bz G
Dresdener Bank	4	144,00 G
Dresdner Kred.-Anst.	fre. Z.	— —
Leipzig. Kreditanstalt	8	176,75 bz G
Maklerbank	4	101,30 bz G
Meininger Hypothekb.	7	133,50 G
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	109,80 G
Nationalb. f. Deutschl.	3	114,60 bz G
Oesterreich. Kredit	10	213,20 bz
Preuss. Boden-Kredit	7	139,75 bz G
do. Centr.-Bod.-K.	9	170,20 G
Reichsbank	5¼	155,80 bz
Russische Bank	7	— —
Sächsische Bank	4	128,50 bz G
Schaaffhaus. Bank.-V.	4	119,50 bz G
Schlesisch. Bank-Ver.	6	143,90 G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.		
Dortmund-Gronau-E	6½	173,90 bz G
Lübeck-Büchen	6	— —
Marienburg-Mlawkaw	1½	76,60 bz G
Ostpreuss. Südbahn	0	71,25 bz G
Ital. Meridionalbahn	4	— —
Ital. Mittelmeerbahn	4	— —
Canada-Pacific	5	131,25 bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	170,50 bz
Northern pref.	4	98,10 bz G
Luxemb. Pr. Henri-B.	5⅝	— —

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.		
Berliner Böhm. Brauh.	11½	121,50 B
do. Br. Patzenhofer	12	215,50 B
do. do. Schultheiss	14	237,60 bz G
Bochumer Gussstahl	12	172,30 bz G
Bueckers Eisenw. A. u. B	0	87,30 bz
Butzke & Co.	6	63,00 bz
Casseler Trebertrockenk.	7	108,50 B
Chem. Fabrik Buckau	10	181,25 bz G
Crölliwitzer Papier	14	159,50 bz
Donnersmarckh. conv.	12½	215,50 B
D. Union V.-A. Lit. C.	14	237,60 bz G
Dynamit Trust	12	172,30 bz G
Egestorff Salzwerke	9	87,30 bz
Eilenb. Kattun	6	63,00 bz
Eintracht, Braunk.-B.	8	181,25 bz G
Eschweiler Bergwerk	20	213,60 bz G
Felsenkirchen Bergw.	12	166,90 bz
F.-Marien.-Bw. St.-A.	10	100,25 B
do. do. St.-Pr.	10	121,30 bz
Ges. f. Elektr. Untern.	8	99,00 bz G
Glanziger Zuckerfabr.	2½	133,50 B
Greppiner Werke	7½	113,50 bz
Grosse Berl. Strassenb.	7½	204,25 bz G
Hallesche Maschinen.	28	337,00 bz G
Hamburg. Packetfahrt	6	105,50 bz
Harpener Bergbau	12	165,75 bz
Hartmann Maschinen	6	123,00 G
Heinrichshall	9	133,00 G
Hibernia Bergbau	13	167,70 bz
Hildebrand Mühlen	7½	— —
Hörder Hütten konv.	0	14,00 G
do. St.-Prior.-A.	1	110,75 bz
Kaliwerke Aschersleb.	10	144,50 G
Kette Dampfschiff.	4½	70,25 B
König-Wilh. konv.	15	171,10 bz
do. 5% St.-Pr.	20	240,25 B
Körbisdorf Zuckerfbr.	4	103,75 G
Lauchhammer konv.	2	101,00 B
Laurahütte	14	195,75 bz
Leipz. Brauer. Riebeck	0	— —
Leopoldshall chem. F.	2½	72,30 bz G
Massen Bergbau	11	113,00 bz
Nordd. Jute	0	— —
Norddeutscher Lloyd	6	107,50 bz G
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	0	115,50 bz G
do. Eisen-Ind. Caro	2	114,40 bz G
Phönix Aktien	4	127,50 B
Rheinisch. Metallw. F.	6	61,25 G
Rhein-Nassau	3	142,70 B
Riebeck Montan	12	199,00 B
Rositzer Braunkohlen	14½	178,00 bz
do. Zucker	9	110,25 bz G
Sächs.-Thür. Braunk	8	131,00 B
do. St.-Pr. I.	8	135,50 G
Saline Salzungen	7	101,60 bz
Schalker Gruben-u. H.	32	333,25 bz G
Stassfurt. Chem. Fabr	15½	151,75 B
Stettiner Cem. Bredow	10	129,00 bz
Stolberger Zink-Akt.	5	124,25 B
Thale, Eisenh. St.-Pr.	0	65,90 bz
do. do. Vorz.-A.	0	92,00 G
Thür. Saliner. Vercin.	5	79,25 bz
Wegelin u. Hübner M.	12	133,75 bz
Westeregeln Alkali	17	195,00 bz
Zeitzer Maschinen	14	179,25 bz G

Wechsel.			
Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,75 B
Brüssel, Antw	100 Fr.	8 T.	81,20 bz
London	1 Lstrl	8 T.	20,46 bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,35 B
Wien	100 Fl.	8 T.	85,30 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	81,02
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	80,30 bz
Petersburg	100 Sr.	3 M.	— —

Privat-Diskont 1½.

Schluss-Kurse.

nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: still.

Oesterr. Kreditaktien	213 10	Gr. Berlin Bahn	163,00
„ Staatsb.-Aktien	149,10	Warschau-Wiener	— —
„ Südbahn-Aktien	118,30	Bochumer	185,10
Berliner Handelsges.	154,75	Dortmunder Union	43,10
Darmstädter Bank	136,30	Laurahütte	195,40
Deutsche Bank	207,90	Gelsenkirchen	166,25
Diskonto Kommandit	183 30	Harpener	165 75
Dresdner Bank	143 60	Hibernia	167,00
Nationalb f. Deutschl.	114,30	Dynamit-Trust-Aktien	173,75
Marienburger	—,—	Packetfahrt	136,50
Ostpreussen	—,—	Nordd. Lloyd	107,50

Leipzig, 21 Juli. [Telegr.] Börse. Mansfelder Kuxe 640 G., Zuckerraffinerie Halle 165,00.

Produktenbörse.

Berlin, 21. Juli.

Weizen 1000 kg Juli 166,75, Sept. 158,50, Okt. 157,75 M.
Roggen 1000 kg Juli 150 50, Sept. 137,75 Okt. 135,25 M
Hafer 1000 kg Juli 167,50, September —,— M.
Mais 1000 kg runder loco Juli 115,—, Sept. 115 50 M.
Rüböl 100 kg Juli 51 10, Oktober 50,40 M
Spiritus 70er loco 37,— M.

Das mit Gewitter gestern abend hier einsetzende Regenwetter hat die Stimmung für Getreide nicht befestigt, da Aussicht auf besseres Wetter die Käufer verscheuchte. Weizen, mehr noch Roggen, hat auf Juli zwar im Preise etwas gewonnen, spätere Lieferungsfristen sind aber eher billiger als vorgestern käuflich gewesen. Hafer ist kaum verändert. Rüböl hielt sich im Werthe gut. Etwas spätere Nachfrage hat für 70er Spiritus loco ohne Fass heute 37 M. anlegen müssen. Umsatz 15,000 l.

Verehrtester, wollen Sie, daß Ihnen die Zähne nicht ausgehen dann lassen Sie geläuterten Odol nicht ausgehen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020721035/fragment/page=0001

Laden,
event. mit 1. Etage, in bester Geschäftslage der Gr. Ulrichstr., per 1. April event. früher zu vermiethen. Offerten unter B. z. 5489 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Laden
mit Wohnung, passend für Damenputz-, Hut- u. Schirmgeschäft (keine Concurrenz), sofort oder 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Wuchererstr. 73a, part.

Bernburg
setzt Soolbad) 35,000 E., ist gr. Laden ꝛc. allerbest. Lage, Lauff. (Wilhelmstr. 23) zu verm., 1. Oktober event. früher zu bez. 18 Jahre mit bestem Erfolge Buch-, Papierh. darin betr. Hugo Bilß.

Vertreter.
Ein Danziger Getreide-Exporthaus sucht für den Vertrieb von Hülsenfrüchten und Sämereien einen tüchtigen, zuverlässigen Vertreter, der mit den Grossisten in regelmässigem Verkehr steht. Offerten mit Angabe von Referenzen sub J. E. 6421 an Rudolf Mosse, Berlin SW. erbeten.

Eine erstklassige, leistungsfähige
Margarine-Fabrik
sucht zum Vertrieb ihrer anerkannt vorzüglichen Fabrikate für Halle und Umgebung einen tüchtigen, gut eingeführten und bestens empfohlenen
Vertreter.
Offerten mit Referenzen unter Chiffre G. 371 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Grosser Gelegenheitskauf
für
Ausstattungen.
Handtücher, Tischtücher, Servietten, Bettdecken, fertige Bezüge und Inletts, fertige Damen-Wäsche etc.
theilweise angeschmutzt, kommen in meinem
Saison-Ausverkauf
extra billig zum Verkauf.
M. Schneider
Leipziger Strasse 94.

Für mein Hausgrundstück Mühlweg 15 suche ich zum alsbaldigen Antritt
einen Hausmann.
Justizrath Dr. Kaehne.

Für Weinhandlung
ordentlicher nüchterner Keller-Arbeiter sofort gesucht. Offerten mit Zeugnißabschriften unter B. w. 5488 an Rudolf Mosse, Brüderstraße.

Für meinen Sohn suche per 1. Okt. event. sofort passende Lehrstelle in kaufm. Geschäft. Off. K. 7137 an die Exp.

Lehrlings-Gesuch.
Für ein lebhaftes Drogen- u. Farben-Engros- u. Detailgeschäft wird 1. Okt. ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling gesucht.
Offerten unter U. s. 5484 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Verkäufer-Gesuch.
Für mein Tapisserie- und Wäsche-Geschäft suche ich zum baldigen Antritt eine tüchtige, selbständige,
erste Verkäuferin
bei hohem Gehalt. Freie Station im Hause.
V. Amberg, Langensalza.

Eine Lernende
aus besserer Familie sucht Marie Schulze, Große Ulrichstraße 2.

Wirthschafterin sucht Stelle. Off. L. P. 6619 an Rud. Mosse, Leipzig.

Ein j. Mädchen von 21 Jahr, Gastwirthstochter, welches schon in Stellung war, sucht Stell. als Buffet-Fräulein sofort oder 1. Aug. Off. unter 2677 P. an die Exp. d. Ztg.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthsch. Buchführung, Rechnen, Wechselkunde, Stenographie, Maschinenschreiben u. Handelscorrespondenz, Franz Wehmer, Poststraße 1.

Bücherrev. C. Giesenth's Handels-Lehranstalt, Halle, Sternstraße 10. Altbewährte, vollständige Ausbildung für das Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine ꝛc. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung. b

Buchhaltung,
Correspondenz, tage- und stundenweis, Controlle, Revision, Abschlußarbeiten liefert anerkannt erste Kraft. Offerten unter O. 7110 an die Expedition.

Offene Stellen.

Männliche.

Commis
für einfache Buchführung und Geschäfts-Besuche von einem Brennmaterial-Geschäft zum baldigen Antritt gesucht. Offerten mit Zeugnißabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter 2676 O. an die Exped.

Junger Schreiber
findet sofort oder 1. August Stelle. Meldungen mit Lebenslauf unter Q. 7136 an die Exped.

Lohnkellner
für 3 Tage in der Woche sofort gesucht Reilstraße 47.

4 junge Kellner,
Hotelhausdiener sofort gesucht. Frau Emma Hesselbarth, Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, 1 Tr., Nähe des Bahnhofes.

Bodenmeister
für Getreide-, Futterartikel- und Düngemittel-Geschäft, der gute Zeugnisse aufzuweisen hat, ehrlich und zuverlässig ist, auch hinreichende Kenntnisse im Getreidegeschäft haben muß, perl. August ev. gesucht. Bewerber, welche ähnliche Stellungen bekleideten, werden bevorzugt. Angebote nebst Angabe der Gehaltsansprüche unter 2674 M. an die Expedition.

Schlosser-Gesuch.
Ein tüchtiger, in landwirthschaftl. Maschinen erfahrener Schlosser, welcher auch die Führung einer Dampfdreschmaschine übernehmen kann, wird bei gutem Lohn sofort in dauernde Stellung gesucht. Ad. Krause, Autfedt S.-W. c

Tüchtiger Banschlosser
wird gesucht. Offerten D. 7124 an die Expedition.

Ein Bäckergeselle
wird sofort gesucht. Franz Naumann, Gerichtsvogt bei Bienborf. z

2 tüchtige Geschirrführer
werden gesucht Saalestraße 1, Trotha. b

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. Luise Barwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Weibliche.

Suche zum 1. August
für kl. landw. Haushalt und Erziehung eines 7jährigen Knaben zuverl. Wirthschafterin mit bescheid. Ansprüchen. Gefl. Offerten mit Altersangabe und Gehaltsanspr. bitte unter L. 0519 an die Exp.

Landwirthschafterin
für Rittergut bei Halle bei 400 Mk. Gehalt gesucht. Dauernde Stellung. Frau Anna Fleckinger, Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 8.

Landwirthschafterinnen
erhalten sofort und 1. Oktober Stellen durch Fräulein Pauline Fleckinger, Stellenvermittlerin, Neumkhäuser 3.

Gesucht:
Landwirthschafterinnen, 180 bis 450 Mark, Scholarinnen, Kindergärtnerinnen, Kochmamsells und Köchinnen für feines Privat, bis 400 Mk., Jungfern, 300—400 Mk., Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus, Hausmädchen für Güter. Frau Marie Wanzlöben, Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Jung. einfach. Mädchen,
das schon in der Landwirthschaft thätig war, wird zum bald. Antritt gesucht. Offerten sub 2678 Q. an die Exped.

Dom. Werdershausen
bei Grötzig sucht zum 1. Oktober fleißiges, junges Mädchen zur freien Externung der Wirthschaft.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Mädchen für alle Arbeiten werden gesucht und nachgewiesen durch Frl. Pauline Fleckinger, Stellenvermittlerin, Neumkhäuser 3, am Markt und Brüderstraße.

Köchin u. Hausmädchen,
Wärterin sucht Emilie Fischmann, Stellenvermittlerin, Geiststr. 33, II.

Zum 1. August
wird ein tüchtiges, sauberes Mädchen für Küche und Haus, welches schon in größerem Haushalte gedient hat, bei gutem Lohne gesucht. Zu melden von 10—5 Uhr Neue Promenade 1a, I.

Anständiges Mädchen
von 14—15 Jahren für den ganzen Tag gesucht. Näheres Freimfelder Straße 9, III links.

Saubere Waschfrau
wird gesucht. Näheres Freimfelder Straße 9, III links.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Mann
mit guter Handschrift sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung mit einem Bureau. Offerten unter Kr. 161 an die Exped.

Kautions, junger Mann
sucht Stellung als Bote, Portier oder Hausdiener sofort oder später. Offerten unter S. 7135 an die Expedition erbeten.

Militär-Invalid,
ledig, 23 Jahre, unbescholten, von tadellosem Ruf, kautionsfähig, sucht Stelle als Bote für Fabrik, in Gartenarbeiten erfahren, geht auch aufs Land, durch Friedrich Grosse, Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Junger energ. Verwalter,
mit allen schriftlichen Arbeiten vertraut etwas polnisch sprechend, sucht zum 1. September Stellung. Gefl. Offerten unter P. 7135 an die Exped.

Weibliche.

Junge flotte Putzarbeiterin,
welche auch im Verkauf tüchtig ist, sucht gestützt auf gute Zeugnisse per 15. August oder 1. September Stellung am liebsten bei Familienanschluß. Offerten an Oskar Krebs, Rößla am Kyffhäuser. z

Für ein junges Mädchen
aus anständiger Familie wird eine Stelle als Stütze der Hausfrau gesucht, gute Behandlung Hauptbedingung. Gefl. Offerten unter H. S. 172 postlagernd Eckartsberga in Thüringen.

Aeltere Mädchen,
die kochen können, empf. Emilie Fischmann, Stellenvermittlerin, Geiststraße 33, II.

Für mein Mündel,
16 Jahre, suche Stellung als Dienstmädchen. Hohmann, Steinweg 52, I. links. b

Eine gesunde Amme
weist nach Frau Meisel, Querfurt, Bahnhofstraße.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden mit Ladenstube
zu vermiethen Geiststraße 55, gegenüber Apotheke.

Merseburgerstr. 71
Werkstelle, passend für Klempner, Schlosser, Tischler und Glaser, zu vermiethen.

4 gr. Kellerräume
zu ebener Strahe 1. Oktober oder früher zu vermiethen. Charlottenstraße 6.

Wohnungen.

Eckhaus Magdeburgerstr.
und Meckelstraße 1 sofort oder später 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, Gas, zu vermiethen. Preis 750 M.

Meckelstraße 28, II,
650 Mark, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Große Ulrichstraße 59. b

Große Steinstraße 80, I.
Wohnung im ersten Stock, 4 Räume, Küche usw., für 550 Mark zum 1. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen
4 Stuben, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Keller, Bad im Hause, 400—500 Mark, per ersten Oktober, Zerkerstraße 3a. Neubau J. A. Uhlig.

Glauchaerstraße 2,
dicht an der Promenade, ist per 1. Oktober die halbe 1. Etage, mit Gas, Bad und Wassercloset im Corridor, an ruhige Miether zu vermiethen. Preis 550 Mark. Zu erfragen daselbst 2 Treppen bei Schmeißer.

Merseburgerstraße,
am Bergmannsroß 4, Wohnräume, 1 Küche, Wasserclosett, Balkon, Gas, Garten ꝛc. sofort oder später.

Canstein straße 14
(am städt. Stechenhause), herrliche Wohnlage, 3—4 Zimmer, Küche, Balkon, Speisekammer, Gas, Wassercloset, Zubehör, 300 bis 475 Mk., 1. Oktober. Näh. daselbst oder Melanchthonstr. 41, II.

Bernhardystraße 27
2 Stuben, Kammer, Küche 1. Okt. zu vermiethen.

Reilstraße 107
Wohnung zu vermiethen. z

Stube, Kammer
und Küche ist sofort zu vermiethen Georgstraße 12.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Angeigen aufgenommen.

Eleg. möbl. Zimmer
mit Kabinet vom 1. August cr. preiswerth zu vermiethen, event. mit Pension. Näheres Halle a. S., Mühlweg 26, part.

Feines gut möbl. Zimmer
mit separ. Eingang zu vermiethen Kaufenstraße 19, part.

Möbl. Zimmer
sofort oder später zu vermiethen Dryanderstraße 21, II. l. c

Möbl. Z. z. v. Körnerstr. 10, I. r.

Eleg. möbl. Zimm. Wilhelmstr 45, II.

Einf. mbl. Zimm. z. verm. Gr. Berlin 9.

Möbl. Schlafst. f. H. o. D. Leipz. Str. 11, II

Einz. Schlafst. z. verm. Luckengasse 8.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Von jungem kinderlosen
Ehepaar werden zum 1. oder 15. August 2 Stuben, Kammer u. Küche zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter 2675 N. an die Expedition.

Möblirte Wohnungen.

Feines Garçon-Logis,
event. mit Pension, sucht junger höherer Beamter zum 1. August. Angebote sub O. S. 101 Nordhausen hauptpostlagernd.

Geldverkehr.

Hypotheken-Darlehn
auf Häuser und Acker sofort zu vergeben, mäßiger Zinsfuß. Off. unter H. 0494 an die Exp. c

130,000 Mark
auf erste und alleinige Hypothek auf gr. Gut, im Mansfelder Seekreis, zum 1. Januar 1903 zu leihen gesucht. Unterhändler ausgeschl. Offerten unter 2681 T. an die Expedition.

29—30,000 Mark
Hypothek zur ersten Stelle 1. Oktober zu 3¾—4% auf sängere Zeit fest, gesucht. Gutgehendes Grundstück Mitte der Stadt, solide Werthtage 50,000 Mark, Feuerkasse 46,380 Mark, nachweisbar pünktlicher Zinszahler. Offerten unter B. I. 5389 an Rudolf Mosse, Brüderstraße. (b

Theilhaber
mit ca. 12,000 M. Einlage für neu zu begründ. Geschäft in Thüringen gesucht. Offerten erbeten unter K. 7106 an die Exped.

Geflügelz.- u. Mastanstalt.
Wer beteiligt sich mit Capital? Ausgedehnte heizb. Räume vorhanden. Offerten unter 2682 U. an die Exped.

Grundstücke.

Ländliches Grundstück
bei Torgau, ca. 5 Morgen mit Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, zum Oktober verkäuflich. Anfragen unter G. M. 77 postlagernd Roisisch, Bez. Halle. z

Alt. flott. Materialgeschäft
auf dem Lande, auch für Bäcker sehr günstig, preiswerth zu verkaufen. Offerten 2671 J. an die Exped.

Gutgeh. Barbiergeschäft
zum Preise von 200 Mark zu verkaufen. Offerten bis zum 1. August unter A. B. 100 postlagernd Mücheln. c

Flotte Stellmacherei,
seit 50 Jahren mit Erfolg betrieben, gute Kundschaft, neue Gebäude, mit geringer Anzahlung, Kapital längere Jahre unkündbar, unsicindebehalber sofort zu verkaufen. Offerten unter 2670 H. an die Expedition.

Stellmacherei-Verkauf.
Wegen Todesfall beabsichtigen wir das Grundstück mit Nutzholz und Handwerkzeug, circa 3 Morgen Acker sofort zu verkaufen. Frau verw. Voigt, Cöthy bei Radegast.

Eine nachweislich reelle
Bäckerei ist krankheitshalber zu verkaufen. Preis 33,000 Mark. Anzahlung 8—9000 Mark. Miethsertrag 700 Mark. Es kann bis 1200 Mk. erhöht werden. Monatl. Mehlverbrauch 900 Mark. Die Bäckerei liegt in einem Orte von 6000 Einwohner. Offerten mit 10 Pfennig Rückmarke an Franz Tränkner, Landwehrstr. 4.

Eine in der Stadt Apolda
mit ca. 20,000 Einwohnern gelegene Bäckerei ist für 9000 Mark zu verkaufen. Per sofort oder 1. Oktbr. zu übernehmen. Näheres bei Herrn Fr. Ziegler, Apolda, in der Klause.

Bäckerei-Verkauf
in Residenzstadt, Preis mit Inventar 30,000 Mk., bei 10,000 Mk. Anzahlung, Miethe 600 Mk. extra. Offerten unter K. 0518 an die Expedition. c

Flotte Bäckerei
in kl. Stadt bei 3000 Mark Anz. zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Carl Raspe, Hettstedt.

Landbäckerei
sofort, oder 1. Oktober zu pachten gesucht spätterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter G. L. 18 postlagernd Hohenmölsen.

Gasthof
von strebs. jung. Leuten zu pachten gesucht. Offert. unter 2679 R. an die Exped.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von Maerker & Co.

Blüthner-Flügel
Mehrere gebrauchte Blüthner-Flügel verkauft preiswerth Julius Blüthner, Piano-Magazin, Poststraße 21, I. b

Pianino.
Gebrauchtes Pianino, Nußbaum, sehr gut erhalten, verkauft für 300 M. Julius Blüthner, Piano-Magazin, Poststraße 21, I. b

Gelegenheitskauf!
Neues Plüschsopha 50 Mk., Kleiderschrank 20, Vertikow 35, Tisch 8, Pfeilerspiegel 7, Stühle 2½, Bettstellen 10, Matratzen 18, Küchenschrank 14, spottbillig zu verkaufen Geiststr. 21, I. c

Einige Centn. Pflaumen,
gut gedacken, hat zu verkaufen Karl Herrmann, Beyernaumburg. z

Braunkohlpflanzen,
extra mittelhohe krause, starke, à Schock 20 Pfg., 100 Schock 18 Mk., empfiehlt H. Sauerland, Handelsgärtner, Bölbergerweg 27.

Fahrrad,
renommirte Deutsche Marke, eleg., wenig gefahren, für 72 M. zu verkaufen Marktplatz 14 im Laden.

2 weiße Kinderwagen,
hochelegant, spottbillig abzugeben. Näheres in der Exped. c

Ein starker Stockwagen,
pass. aufs Land, billig zu verkaufen Marktstraße 2.

Ein starker, fast neuer
Einspänn.-Leiterwagen, ein starker, gut im Stand gehaltener Tafelwagen, ein- und zweispännig zu fahren, sind zu verkaufen. Willy Bennemann, Halle, Spitze 29.

Schweres Arbeitspferd,
5 jährig, passend für schweren Zug, verkauft preiswerth Heyne, Deutleben bei Wettin, Bahnstation Rauendorf (Saalkreis).

Ein schwarzgefl. Jagdhund
entlaufen Steg 12. b

Kaufgesuche.

Gebrauchter
gut erhaltener Herrenschreibtisch zu kaufen gesucht Raumische Straße 19, II.

Getragene Herren-,
Damen- und Kindersachen, Nachlasse, altes Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche, Möbel, Pianinos, Fahrräder, Waffen, Nähmaschinen kauft und zahlt gute Preise Schulerohst I, am Markt. b

10 Stück Fahrräder kauft
Hermann Schindler, Uhrmacher, Große Ulrichstraße 35.

Vermischtes.

Suche Pension
für 13jährigen Schüler, möglichst Nähe von Charlottenstraße, wo selbiger unter guter Aufsicht steht. Gefl. Offerten mit Preisangabe erbittet Karl Knauth, Bankfürer, Bitterfeld, Zörbigerstr. 17b.

Einige Wäschen
nimmt noch an Frau Herzog, Thomasiusstr. 3, p. r. c

Goldener Klemmer
im Waldhaus verloren. Gegen Belohnung abzugeben Marienstraße 2, Contor.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020721035/fragment/page=0002